

Stieglitz

(*Carduelis carduelis*)



Weitere Informationen finden Sie unter den einzelnen Kategorien des „H.O.L.F.“-Schemas

Aussehen

Der Stieglitz oder auch Distelfink genannt, hat eine rote Gesichtsmaske an der sich weißes Gefieder anschließt & eine typische gelbe Flügelbinde. Der Rücken, Bürzel & Flanken sind beigebraun gefärbt. Die Brustmitte, der Bauch & Unterschwanz ist weiß. Der Schnabel ist kegelförmig & hornfarben. Die Beine sind graurose & Augen schwarz. Beide Geschlechter sind nahezu gleich gefärbt. Jungtieren fehlt die Rotfärbung im Gesicht (siehe. Bild li unten).

Lebensraum

- in ganz Deutschland vertreten
- Standvogel
- Wälder
- Gärten
- Parks
- Dörfer
- Städte
- Felder mit Sträuchern
- Blühstreifen

Nahrung/Physiologie

- Vertreter des „Kompaktschnabels“
- halbreife oder reife Samen von:
 - Stauden
 - Gräsern
 - Bäume
- Jungtieren werden ausschließlich Pflanzensamen verfüttert

Verhalten

Sieglitze leben ganzjährig gesellig in Gruppen. Am Tag gehen sie gemeinsam auf Nahrungssuche & abends bilden sie Schlafgemeinschaften. Der Stieglitz führt eine monogame Saisonehe. Im April-September liegt die Brutzeit. Das Nest wird aus kleinen Zweigen, Moss & Flechten gebaut & mit Haaren & Distelwolle gepolstert. Es befindet sich in ca. 4 m Höhe in Bäumen. Nachdem das Weibchen 12-14 Tagen lang gebrütet hat, können 4-6 Küken schlüpfen.

